



Jufanews

Ausgabe 1/2008

4. Jahrgang

15. April 2008



Inhalt:

Nachruf auf Frieda	3
„Planet Farm ... hier sind wir alle etwas anders ...“	4
Tiertag auf dem Spielplatz Finkenweg	6
Badespaß auf der Farm	7
„Hier spielt die Musik!“ – Finkenkids machen Musik gegen Rassismus	8
Programm Finkenweg - Offener Kindertreff	10
Programm Finkenweg - Offener Jugendtreff	13
Programm Jugendfarm (Apr/Mai)	14
Impressum	16



Liebe Freunde und Förderer der Jugendfarm!



Die Jugendfarm ist immer aktuell; sei es, dass ein Bade- und Wellnessstag auf der Farm stattfindet oder ein Casinoabend. Sei es, dass auf dem Finkenweg ein Kicker- oder Fußballturnier angesagt ist, oder die Finkenkids Musik gegen Rassismus machen.



Selbstbehauptungskurse, Schach, Disco, Kochtage – das Angebot ist facettenreich, weckt Begeisterung und lädt zum Mitmachen ein! Die Jugendfarm gibt sich stets so lebendig, wie ihre Akteure es sind - und ihre Besucher, die sich dort einfinden.



Mitmachen und Spaß haben! Das kommende Frühlingsfest am 26. April bietet nur eine von vielen Gelegenheiten.



Willkommen auf der Jugendfarm!



Doro Schmitz



Nachruf auf Frieda



Unsere uralte, vielgeliebte Esel-Oma Frieda ist Anfang diesen Jahres gestorben. Sie war das Farm-Urgestein mit ihren 44 Jahren, alle kannten sie und nun hinterlässt sie einen leeren Platz sowohl im Stall als auch an ihren Lieblingssonnenstellen im Tiergehege.

Das Nichtmehr-Anmischen ihres Spezialfutters verkürzt die Futterrunde, so dass wir immer denken "das kann doch nicht alles sein". Auch beim Wegräumen spezieller Frieda-Sachen, wie z.B. ihrer Winterdecke, dem Shampoo und Creme gegen die Fliegen im Sommer, und den von Kindern gekauften Halftern, trauern wir immer noch um sie.

Frieda kam vor mehr als 10 Jahren zusammen mit ihrem damaligen Lebensabschnittsgefährten Fritz zu uns, als das Behindertenheim, in dem sie zuvor als tierische Psychologen tätig waren, umstrukturiert und ihre Weide zu Bauland wurde. Frieda war sehr froh, als ihr nerviger Gefährte ein anderes neues Zuhause bei einer Farmmitarbeiterin fand, und sie endlich das „für sich sein“ genießen konnte. Sie behielt ab da zu den anderen Eseln immer etwas Abstand und arbeitete erfolgreich am Ruf der Esel an sich, störrisch und dickköpfig zu sein.

Frieda war nichtdestoweniger eine wunderbare Pädagogin: Bei ihr tauten alle besonders ängstlichen Kinder auf und alle, die mit familiären Problemen zu kämpfen hatten, konnten sich mit der Einzelgängerin Frieda besonders gut identifizieren und umsorgten sie mit hingebungsvollem Engagement. In ihre pädagogische Rolle ist inzwischen ein wenig der Zwergziegenbock Peter geschlüpft, der so klein und schwächlich ist, dass die Ziegenherde ihn gar richtig akzeptieren mag und er sich daher lieber zu den Schafen gesellt. Umso mehr lieben ihn aber die Kinder.

Viele Kinder haben mitgewirkt, Frieda ein symbolisches Grab mit selbstgemachtem Kreuz auf unserem Tierfriedhof zu schaffen.

Frieda, wir vermissen Dich!



PS: Wir freuen uns, dass sie noch in der ersten Folge der großen Fortsetzungsbildergeschichte „Abenteuer auf der Jugendfarm“ mitwirken konnte. Ein schönes Photo von ihr ist dort verewigt. Zu finden ist dieses auf unserer Homepage www.jugendfarm-bonn.de/ Offene Arbeit / Jugendfarm / Abenteuer auf der Jugendfarm / Folge 1.

(Daniela Hupfer, Julia Wichert, Irmi Wroblewski)

„Planet Farm ... hier sind wir alle etwas anders ...“

lautete in diesem Jahr das Motto der Jugendfarm für den Karneval. Schon Wochen zuvor begannen die Vorbereitungen dazu. Wie jedes Jahr wurde bis zum letzten Moment gezittert, ob der Wagen nochmals durch den TÜV kommen würde. Er hat es aber geschafft, und so konnte der von den Kindern der TAGESGRUPPE schön bemalte Hänger an zwei Zügen teilnehmen: dem Beueler Zoch und dem Holzlarer Zoch.

Für den Beueler Zoch hieß es, sich warm anzuziehen, was angesichts des Datums (31. Januar) nicht verwunderte. Ab 8.00 Uhr hatte sich die Truppe der Jugendfarm zum Schminken versammelt und um die Kinder einzuteilen, die abwechselnd als Fußtruppen begleiteten, oder auf dem Wagen mitfuhren. Die „Außerirdischen“ der Jugendfarm sahen aber auch zu abenteuerlich aus! An den Kostümen war schon zwei Wochen lang gebastelt

worden, und heraus kam eine lustige Mischung an „außerirdischen Wesen“ mit Fühlern, Insektenaugen, Froschhänden und Riesenköpfen.

Um 9 Uhr begab sich das muntere Trüppchen zum allgemeinen Aufstellplatz an der alten Jutefabrik in Beuel. Dort verbreitete der Trupp der Jugendfarm bald gute Laune durch die abgespielte Karnevalsmusik, die alle umherstehenden Frostbeulen zum Schunkeln und Tanzen animierte.

Der Leyenhof beglückte die Teilnehmer der Jugendfarm mit einer leckeren Kuchenspende: es gab toll verzierte „Amerikaner“. Ein herzliches Dankeschön daher an den Biobauernhof, bei dem die Jugendfarm üblicherweise die Lebensmittel für die Ferienfreizeiten bestellt.

Um 10.15 Uhr startete der Zug von der Jutefabrik aus. Den Hänger der Jugendfarm beglei-





teten auch die neue Kehrmaschine und ein Kettcar, die mit reichlich Alufolie, Staubsaugerschläuchen und verschiedenen Rohren zu „Spacefahrzeugen“ umgestaltet worden waren. Sie waren ein echter Hingucker!! Nach eineinhalb Stunden waren die vom Förderverein gestifteten Kamelle unter das Volk gebracht, und die Truppe der Jugendfarm durfte sich bei einer heißen, leckeren Gemüsesuppe aufwärmen.

Das Wetter spielte glücklicherweise auch beim Holzlarer Zug am darauf folgenden Samstag mit. Alle hatten bei strahlendem Sonnenschein und gut gelauntem Publikum eine Menge Spaß! Kein Wunder bei so viel bekannten Gesichtern, die der Trupp am Straßenrand ent-

deckte. Die Freude ist schon wieder groß auf Karneval im nächsten Jahr!

Heike Merx (Leitung Jugendfarm)
Doro Schmitz (Vorstand Förderverein)



Tiertag auf dem Spielplatz Finkenweg



Es war ein wunderschöner, sonniger Samstagmittag, an dem die Tiere der Jugendfarm auf dem Finkenweg gastierten. Unsere Stammkinder erschienen überpünktlich, voller Spannung und Vorfreude. Wir bereiteten sofort alles für unsere Besucher vor. Wassereimer für die Tiere, Tee, Wasser und Kaffee für die Menschen.

Dann, nach scheinbar unendlich langer Zeit sahen wir am Horizont die Tierkolonne herannahen: Ponys, Pferde, Schafe, Ziegen, Esel und ein Hund (und Betreuer). Mit großem Respekt schauten die Kinder den beeindruckenden Tieren bei der Ankunft auf dem Spielplatz Finkenweg zu.

Zu Beginn wurden allen Kindern die Regeln für den Umgang mit Tieren erklärt. Dann konnte es endlich losgehen! Natürlich wollte fast jeder einmal auf einem Pferd, Pony oder Esel sitzen und eine Runde um das Fußballfeld reiten. Und zum Glück reichte die Zeit aus, damit jeder zu diesem Vergnügen kam. Aber auch die anderen Tiere erregten großes Interesse. Zahlreiche Kinder waren zum ersten Mal in ihrem Leben echten Tieren so nahe. Andere kannten schon das ein oder andere Tier. Wie weich die Wolle der Schafe ist... und wie gefährlich die Hörner der Ziegen scheinen! Und dann waren aber doch alle Tiere total lieb und zahm und es war ein Vergnügen sie zu streicheln und kennen zu lernen.



Entsprechend verging die Zeit viel zu schnell, und alle waren etwas traurig als die Tiere wieder nach Hause zur Jugendfarm mussten.

Hoffentlich besuchen sie uns bald wieder, damit wir voller Freude auf ihn lauern, den Tiertag auf dem Spielplatz Finkenweg!

Andrea Gralki
(Leitung Spielpl. Finkenweg)



Badespaß auf der Farm

An unserem Bade- und Wellnessstag Ende Februar ging es auf der Farm nass zu.

Zwei Badewannen, die wir draußen mitten auf der Farm platziert hatten, wurden über dem offenen Feuer erhitzt. Nach einigen Einstellungsschwierigkeiten mit der Temperatur (zwischenzeitlich kochte das Wasser und uns schmolzen die Stöpsel weg...) konnten die Kinder bei einer angenehmen Wassertemperatur das Schaumbad auf der Farm sichtlich genießen und hatten dabei das ganze restliche Treiben auf der Farm gut im Blick. Manche der Kinder waren so von der Aktion begeistert, dass sie nur schwerlich und mit einem Eimer kaltem Wasser wieder aus der Wanne zu bekommen waren. Das Spielhaus hatte sich an diesem Tag in ein Wellnesshotel verwandelt. Dort konnte „frau“ (Jungs hatten da weniger Interesse) sich ganz der Schönheit und Entspannung hingeben. Von der Kopfmassage über das Gesichtspeeling bis zur schwedischen Massage war alles geboten. Mit Eifer wurden Termine vereinbart und die „Kundschaft“ von den Kindern umsorgt.

Alles im allem war der Tag ein echtes Erlebnis für die Kinder, das wir auf unserem Frühlingstfest wiederholen möchten.



Heike Merx
(Leitung Jugendfarm)

„Hier spielt die Musik!“ – Finkenkids machen Musik gegen Rassismus



Mit dem Beginn unserer Ferienspiele auf dem Spielplatz Finkenweg konnten sich Kinder zwei Wochen lang täglich (montags bis freitags von 10:00 -17:00 Uhr) kostenfrei an dem Musikprojekt beteiligen.

Tatsächlich setzten sich zahlreiche Kinder allein in den Ferien mit Musikinstrumenten und dem Thema Rassismus auseinander. Banner wurden bemalt und das Thema Rassismus besprochen. Mit der Eingangsfrage: „Was ist Rassismus?“ assoziierten einzelne Kinder „stören“, „stehlen“, „schlagen“, „prügeln“, „schlimme Ausdrücke sagen“. Ein gemeinsam gemalten Schaubild, einfache Beispiele und Erklärungen von den Kindern und die Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Ländern machten das Wort Rassismus transparent.

Die Umsetzung des Musikmottos war durch

außergewöhnliche Ideen und Aktionen der Migrantenkinder sehr vielseitig. Im Rahmen des Musikprojektes gegen Rassismus konnten besonders die weiblichen Kinder aus tradierten Geschlechterrollen schlüpfen und eigene für sie ungewöhnliche Erfahrungen machen. Sie lernten, dass handwerkliches Geschick nicht vom Geschlecht abhängt und entdeckten neue Stärken. Gemeinsam bauten Jungen und Mädchen Instrumente wie Kastagnetten, Trommeln, Rasseln, Flöten, Drumsticks uvm. Jeder Tag war klar strukturiert. Da durfte die Kleingruppenarbeit, in der die Instrumente eingespielt wurden, natürlich nicht zu kurz kommen. Am Ende der Ferien glänzten die einzelnen Gruppen auf der (Schaukel-)Bühne mit einer musikalischen Vorstellung. Es entstand sogar ein Finkenweg-Song, der besonders in Begleitung eines Saxophons rockt.



Durch die intensive Projektarbeit gegen Rassismus können merklich das Selbstbewusstsein sowie der Zusammenhalt und Gemeinschaftssinn zwischen den Kindern verschiedener Kulturen gestärkt werden. Da das Projekt vom LVR* gefördert wird und allen Beteiligten riesigen Spaß macht, setzen wir es noch bis zu den Sommerferien um. Also, kommt vorbei und musiziert mit uns!



Andrea Gralki
(Leitung, Spielplatz Finkenweg)

* Landschaftsverband Rheinland / Landesjugendamt



Termine auf dem Spielplatz Finkenweg - Kindertreff

April - Juli

Sa, 26.04.2008

Frühlingsfest auf der Farm

14 – 20 h

Alle Jahre wieder, findet das Farmfest statt, und dieses Jahr erwartet uns ein nass-fröhliches Thema mit viel Wasser und noch mehr Spaß! (siehe auch S. 15)



Mi, 14.05.2008

**Tiere auf dem Finkenweg
& Kinderkonferenz**

15 – 19 h

Um 16 h treffen die Tiere von der Jugendfarm auf dem Finkenweg ein. Pony- und Eselreiten stehen auf dem Programm. Im weiteren Verlauf findet eine Kinderkonferenz zum Thema „Warum OT/Finkenweg?“ statt. Alle Eltern, Nachbarn und Interessierte sind herzlich willkommen!

Fr, 16.05.2008

(Kinder-) Disco

17 – 20 h

Im Kindertreff wird laut gefeiert und viel getanzt... It's disco-time!!!

Fr, 23.05.2008

Gesellschaftsspiele-Tag

15 – 19 h

Vom ruhigen „Mensch ärgere dich nicht“ bis zum akrobatischen „Twister“ - ihr könnt alles spielen wozu ihr Lust habt, ob „4 gewinnt“ oder „Wer ist es“.

Sa, 31.05.2008

Riesenschaukel

13 – 17 h

Juhuuu...Riesenschaukeltag! An diesem besonderen Samstag wird bei gutem Wetter die Riesenschaukel geöffnet! Und alle dürfen mit schaukeln!

Do, 05.06.2008

Stockbrot-Tag

15 – 19 h

Heute wird's lecker...neben einem großen Feuer wird Stockbrot gebacken ☺

Termine auf dem Spielplatz Finkenweg - Kindertreff

Sa, 07.06.2008

Selbstbehauptung

13 – 17 h

Wir bieten einen Selbstbehauptungskurs für Kinder an, die bereits schon einen Kurs besucht haben. Es handelt sich dabei also um einen Aufbaukurs.

Anmeldungen nimmt die Verwaltung entgegen: 0228-629879-0



Fr, 06.06.2008

Kettcar-Rallye

13 – 17 h

Auf los geht's los! Die Kettcars stehen bereits in ihren Startlöchern und warten auf Euch!

Sa, 14.06.2008

Kickerturnier

13 – 17 h

Wer wird siegen? In Teams treten wir gegeneinander an und ehren das Siegerteam am Ende des Tages.

Sa, 21.06.2008

Kettcar-Rallye

13 – 17 h

Und wieder werden die Kettcars aus ihren Ställen heraus geholt um an dieser Rallye teilnehmen zu können.

Mi, 25.06.2008

Trampolin-Tag

15 – 19 h

Wer springt am höchsten und berührt den Himmel? Am Trampolintag wird das große Trampolin aufgebaut - viel Spaß beim Wolken fangen!

30.06.08 – 18.07.08

allgemeines Ferienprogramm

10 – 17 h

Der Spielplatz Finkenweg ist für alle Kinder von 6 – 14 Jahren geöffnet.

30.06.08 – 18.07.08

spezielles Ferienprogramm

Junge (!) Künstler am Werk

10 – 17 h

Für 20 Jungen im Alter von 6 bis 14 Jahren bieten wir ein besonderes Ferienprogramm an. Gemeinsam lernen wir, welche Künstler sich gegen Gewalt einsetzen, streichen Bauwagen, bauen Hütten uvm.

Anmeldungen nimmt die Verwaltung entgegen: 0228-629879-0

Programm auf der Jugendfarm (April/Mai)

Sa, 19.04.2008

Indianertag

15⁰⁰-18⁰⁰ Uhr

Mit Anmeldung

Indianertag, das heißt: Romantik am Lagerfeuer, Leben in der wilden Natur, Kämpfe und Spiele – alles Dinge, die es in unserer Zeit einfach nicht mehr in dieser Form gibt. Bei uns könnt Ihr solche Abenteuer noch erleben. Spiele wie Bogenschießen, Anschleichen, Jagd- und Kampfspiele sind geradezu ideal, um die großen Fähigkeiten der Indianer heute nach zu erleben.

Sa, 26.04.2008

Frühlingsfest auf der Farm

14⁰⁰-20⁰⁰ Uhr

Dieses Mal unter dem Thema "Wasser"! Wir bieten "Wasser und Technik von der Antike bis Heute", Experimente für Kinder, Kanufahren auf dem Farmteich, Lagerfeuer und Stockbrot, Streichelzoo und Schminken, Bade- und Spielangebote, Kletterparcour, Ponnyreiten und vieles mehr! Für Kaffee, Kuchen, Waffeln, Cocktailbar ist gesorgt!

Der Eintritt ist natürlich frei!

Sa, 03.05.2008

Ritterspiele

14⁰⁰-18⁰⁰ Uhr

Mit Anmeldung

Im Mittelalter wurde der zum Ritter bestimmte Knabe mit 7 Jahren an den Hof eines Fürsten oder Ritters gesandt, dem er als Edelknabe diente und musste sich einer strengen, harten Erziehung unterwerfen. Er musste nicht nur mit den ritterlichen Verhaltensregeln, mit der "höfischen Zucht" vertraut werden, sondern auch den Körper kräftigen, reiten lernen und sich im Kampf mit Lanze, Schwert, Dolch und Fäusten üben. Ebenfalls zur Ausbildung gehörten Jagen, Schwimmen und vielerlei Mutproben. Wer sich einige dieser Fertigkeiten beim großen Ritterspiel auf der Farm aneignen konnte und sich als gestandener Ritter/ Ritterin behauptet hat, wird am Ende des Tages feierlich den Ritterschlag erhalten!

Die Aktion ist natürlich kostenlos und der Spaß garantiert!

Sa, 24.05.2008

Kinderdisco mit Farmübernachtung

14⁰⁰-18⁰⁰ Uhr

Mit Anmeldung (Anmeldeschluss 22.05.2008)

Und noch ein weiteres Mal laden wir zu Kinderdisco ein! Das Highlight diesmal: für angemeldete Kinder gibt es nach der Disco noch eine Farmübernachtung mit Spielen im Dunkeln und garantiert viel Spaß!

FRÜHLINGSFEST der JUGENDFARM

Samstag, 26. April 2008



von 14 - 20 Uhr



Holzlarer Weg 14, 53229 Bonn - Pützchen

Thema: "Wasser"

EINTRITT FREI!

Tel.: 0228-6298190
www.jugendfarm-bonn.de



"Wasser + Technik von der Antike bis heute"
Ausstellung + Experimente für Kinder

Kanu fahren auf dem Farmteich

Lagerfeuer + Stockbrot

Streichelzoo, Schminken

Bade- & Angelspiele

Kletterparcour

Ponyreiten

und vieles mehr!

Kaffee & Kuchen,

Waffeln, Cocktailbar usw.



Wir empfehlen alte Kleidung und Badesachen sowie das Benutzen
öffentlicher Verkehrsmittel - Parkmöglichkeiten sind begrenzt



Impressum:

Verantwortung: D. Schmitz

Layout: D. Werner

Logo: D. Schmitz

Förderverein der Jugendfarm Bonn e.V.

Holzlarer Weg 74

53229 Bonn

Tel. 0228 / 629879- 0

Fax 0228 / 629879-90

Email: foerderverein@jugendfarm-bonn.de

Web: www.jugendfarm-bonn.de

Konto: 43 59 98 85

BLZ: 370 501 98

Sparkasse Köln-Bonn